

PRESSEMITTEILUNG

Cannon liefert schlüsselfertige InterWet-LFI-Technologie für GKF-PU-Anwendungen in der Fertigung von Automobil-, LKW- und Buskomponenten an ECOS Chocen s.r.o.

Formgepresste tragende und halbtragende hochästhetische Leichtbauteile für die Serienproduktion

Caronno Pertusella (Mailand), Italien, 25. April 2023

Auf der JEC World 2023 präsentiert Cannon Afros, ein Unternehmen der Cannon Gruppe und weltweit führend in hochleistungsfähigen Misch- und Dosieranlagen und Verarbeitungstechnologien, seine innovative InterWet-Technologie zur Langfaserinjektion (LFI) in einem internen Co-Injektions-Mischverfahren für eine Vielzahl von Polyurethanformulierungen (PU) mit unterschiedlichster Faserverstärkung.

„Der neue Aspekt dieser Technologie liegt in der gründlichen Benetzung des Glasfaser-Rovings durch ein spezielles Mischkonzept mit interner Co-Injektion“, sagt Dario Pigliafreddo, Key Account Manager bei Cannon Afros. „Der Glasfaser-Roving wird durch Vakuum in einen Häcksler gezogen, der auf einem speziell modifizierten Hochdruck-Umlenkmischkopf positioniert ist. Die Fasern in unterschiedlicher Länge werden mittels Vakuum in den Mischbereich transportiert und dort von der PU-Formulierung benetzt, hierbei entsteht ein homogenes Gemisch. So entstand auch die Verfahrensbezeichnung „InterWet“.

Die InterWet-LFI-Technologie zur Fertigung von mit Glasfaser verstärkten Fahrzeug-Strukturbauteilen wurde als Alternative zu Produktionsmethoden entwickelt, die Glasmatten oder mit Polyol vorgemischte Kurzglasfasern verwenden.

ECOS Chocen, ein 1990 gegründetes Familienunternehmen mit Sitz in der Tschechischen Republik, hat im Lauf der Jahre ein sehr vielfältiges Spektrum an Konstruktions- und Fertigungsverfahren für Metalle wie auch für polymere Werkstoffe in Verbindung mit Kataphorese als Vorbereitung für die Pulver- und Nasslackierung verschiedener Nutzfahrzeugkomponenten wie Fahrgestell- und Karosserieaußenverkleidungen entwickelt.

Die künftige Ausrichtung der Unternehmensaktivitäten wurde in den frühen 2000er Jahren nach einer erfolgreichen Kooperation zur Entwicklung und Fertigung einer Prototypenserie von Front- und Heckbauteilen für einen namhaften niederländischen Bushersteller etabliert. ECOS Chocen ist nach IATF 16949:2016 zertifiziert und heute auf die Produktion von Komponenten und kompletten Baugruppen für die Automobilindustrie spezialisiert, wobei der Schwerpunkt auf Nutzfahrzeugen, insbesondere auf Bussen und Lastkraftwagen liegt.

„Wir sind eine Partnerschaft mit Cannon eingegangen, um ein ehrgeiziges Ziel zu erreichen: die Fertigung komplexer halbtragender und tragender, glasfaserverstärkter PU-Karosseriebauteile, einschließlich einer In-Mold-Beschichtung unter Einsatz der herausragenden InterWet-Technologie in einem einstufigen Verfahren“, erläutert Jiri Kutlvasr, Geschäftsführer von ECOS Chocen. „Cannon hat uns eine schlüsselfertige Lösung für den InterWet-LFI-Prozess geliefert, komplett mit Dosiereinheiten, Mischköpfen, Werkzeugen und Pressen sowie robotergestützter Prozessautomatisierung, damit erreichen wir eine hohe Produktqualität und steigern die Wiederholgenauigkeit und Gesamtproduktivität.“

Die mit der InterWet-Technologie erzielbaren Struktureigenschaften stoßen auf reges Interesse bei den Herstellern von Außenverkleidungen für Elektrofahrzeuge (EV) die Leichtbaulösungen weiter voranzubringen.

Fabio Carminati, Sales Manager bei Cannon Tipos wird am Mittwoch, dem 26. April (16:30 - 16:55 Uhr) im Rahmen der Composites Exchange' Veranstaltungen während JEC World 2023 auf der Agora-Bühne in Halle 5 einen Vortrag zum Thema *„Structural and Aesthetic Lightweight Applications for EVs with InterWet-LFI Technology“* präsentieren.

Besuchen Sie die Cannon Gruppe zur JEC World 2023 vom 25. bis 27. April auf dem Messegelände Paris Nord Villepinte in Halle 5, Stand N56.

Über die Cannon Gruppe

Die 1965 gegründete Cannon Gruppe umfasst 30 Unternehmen mit globaler Präsenz in über 40 Ländern und gilt als Marktführer für Verarbeitungstechnologien für Polyurethane, Urethanelastomere, Mehrkomponenten- und Reaktionsharzsysteme in der Polymer- und Verbundwerkstoffindustrie. Die weltweit aktive Gruppe umfasst mehrere auf diverse Anwendungsfelder spezialisierte Unternehmen, die ihre Erfahrung und Know-how in synergetischer Zusammenarbeit kombinieren, um kundenspezifische Fertigungslösungen für die folgenden Haupteinsatzbereichen anzubieten: Fahrzeugbau, Luft- & Raumfahrt, Isolierung für Kühlgeräte, Industrie- und Medizintechnik, Windkraft, Sanitärausstattung, Möbel, Konsum- und Industriegüter. Cannon Afros ist der weltweit führende Anbieter von Misch- und Dosiersystemen sowie Verarbeitungstechnologien im Bereich Umformen, Injektions- und Sprühlösungen und weiteren Verfahren für eine umfassende Palette von Materialien, wie Polyurethanen, Silikonen, Elastomeren, Epoxidharzen, Phenolschäumen und Zweikomponentenklebern. Cannon Ergos ist auf die Produktion schlüsselfertiger Anlagen und Ausrüstungen zur Verarbeitung von Polyurethanen, Verbundwerkstoffen und thermoplastischen Polymeren sowie für den Aluminium-Druckguss ausgerichtet. Cannon Tipos hat sich auf den Werkzeugbau für unterschiedlichste Kunststoff- und Composite-Verarbeitungstechniken spezialisiert und liefert maßgeschneiderte, kundenorientierte Lösungen. Cannon Legos ist ein hoch qualifizierter Integrierer von Maschinen, Anlagen und kompletten Produktionslinien unter Berücksichtigung anwendungsspezifischer Fertigungsanforderungen und den vorhandenen regionalen Bedingungen.

Ein breit aufgestellter F&E-Bereich unterstützt Kunden weltweit in der Entwicklung innovativer, maßgeschneiderter Technologien und Produktionsprozesse durch die Planung, Fertigung und Installation von maßgeschneiderten Anlagen oder die Begleitung kompletter Produktionsprojekte durch die Realisierung von Prototypenwerkzeugen, Fertigung von Versuchsteilen zur Feinabstimmung der Prozesse und der Bauteilvalidierung. Die Cannon Gruppe ist bestrebt, den ökologischen Fußabdruck der angebotenen Technologien und industriellen Prozesse durch Energieeffizienz, weniger Ressourceneinsparung und Emissionsreduktion zu verkleinern. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte die Gruppe einen Nettoumsatz von € 230 Millionen. Erfahren Sie mehr auf www.cannon.com.

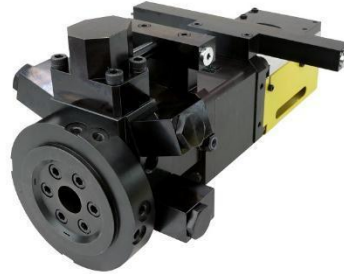
Media Contacts

Alberta Stella
Head of Corporate Marketing Communications
+39 347 63 76 787
astella@cannon.com

Alan Flower
Industrial Media Relations
+32 474 117091
alan.flower@indmr.com



Cannon Interwet-LFI-Anlage im Werk ECOS Chocen. Foto: Cannon Group



FPL 30 IW Hochdruck-Mischkopf zur Co-Injektion von Polyurethan und Schnittglasfasern. Foto: Cannon Group